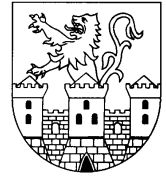


# Protokoll zur Sitzung des Ortsbeirates Heisterberg vom 26.07.2011



Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.45Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Breit, Wolfgang

Jung, Albert

Koch, Jan

Plass, Peter

Verteiler:

b) nicht stimmberechtigt:

c) Es fehlten (entschuldigt):

Spanberger, Nicolai

Die Mitglieder des Ortsbeirates Heisterberg waren durch Einladung vom 21.07.2011 für 26.07.2011, zu 18.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Der Ortsbeirat Heisterberg war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mülldeponien
3. Friedhofmauer
4. Wanderweg
5. Grenzsteine Wochenendgebiet
6. Verschiedenes

Lfd. Nr.	TOP	Thema / Erläuterung / Beschluss / Aufgabe	TYP	Verantwortlich	Bemerkung / Handzeichen / Datum
1	1	Durch Ortsvorsteher erfolgt.	<b>I</b>		
2	2	Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung im Mitteilungsblatt der Gemeinde auf das Verbot der Ablagerung von Grünschnitt usw. außerhalb der gemeindeeigenen Deponie hinzuweisen.	<b>A</b>		
3	2	Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Aufstellung von je einem Hinweisschild an den beiden innerhalb Heisterbergs regelmäßig genutzten Ablagerungsstellen in Abstimmung mit dem Ortsvorsteher.	<b>A</b>		
4	3	Herr Juncker hatte den Ortsvorsteher darauf hingewiesen, dass ein grosser Teil der Friedhofsmauer dringend sanierungsbedürftig sei. Der Ortsbeirat beschließt daher nach Beratung einstimmig zu beantragen, unter der Prämisse einer sparsamen Haushaltsführung im Budget für 2012 nur die derzeitige Abdeckung der Friedhofsmauer zu erneuern und anschließend den Putz der Mauer zu erneuern einzuplanen.	<b>B+S</b>		
5	4	Der Punkt wurde zurückgestellt bis durch die Mitglieder des Ortsbeirats die Örtlichkeit noch einmal geprüft wurde.	<b>I</b>		
6	5	Im Zuge der Verlegung der Kanalisation im Wochenendgebiet wurden durch die bauausführende Firma unabsichtlich einige Grenzsteine mit ausgebagert und entsorgt, einige der ausgebagerten Grenzsteine konnten durch die Anwohner „gerettet“ werden. Die hierdurch verloren gegangenen Grenzpunkte müssen daher auf Kosten dieser Firma neu eingemessen und neu gesetzt werden.	<b>A</b>		
7	6	Es wurde festgestellt, dass die Ruhebänke innerhalb Heisterbergs jeweils mit einer Inventarnummer versehen sind, die mindestens bis zur Nummer 26 gehen. Der Ortsbeirat bittet um eine Kopie der Inventarliste.	<b>A</b>		
8	6	Es wurde festgestellt, dass die Flurwege südlich und nördlich der Grundstücke Flur 2 Flurstücke 104, 105, 106, 108 „Giebelshausen“ durch den Nutzungsberechtigten der Grundstücke, die Familie Wehnes, mit eingezäunt und daher nicht benutzbar ist. Die Verwaltung wird gebeten den Rückbau anzuordnen.	<b>A</b>		
9	6	Der Ortsbeirat fragt an, ob der Verwaltung bekannt ist, ob und wo sich die bis zur damaligen Eingemeindung geführte Dorfchronik Heisterbergs befinden könnte.	<b>A</b>		

10	6	Der Ortsbeirat beschließt einstimmig zu beantragen, dass in das Budget 2012 die Umstellung aller Beleuchtungskörper innerhalb Heisterbergs von Quecksilberdampflampen auf energiesparende und umweltschonende Beleuchtungskörper aufgenommen wird. Hierzu schlägt der Ortsbeirat unter Bezug auf die angespannte Haushaltslage vor, diese Maßnahme in einem „Public Private Partnership“ anzustreben.	<b>B+</b> <b>A</b>		
11	6	Der Ortsbeirat fragt an, ob die Verwaltung Kenntnis über alle bestehenden, auch bereits stillgelegten, Wasserspeicher bzw. Zisternen innerhalb der Gemarkung Heisterberg hat und bittet um entsprechende Mitteilung.	<b>A</b>		
12	6	Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung dem Ortsbeirat 2 Schilder „Achtung spielende Kinder“ mit Mast zur Verfügung zu stellen, die durch den Ortsbeirat auf Privatgrundstücken entlang der Kreisstrasse Richtung Gusternhain nach Zustimmung der jeweiligen Grundstückseigentümer aufgestellt werden.	<b>A</b>		
13	6	Nach entsprechender Befragung jedes Mitglieds und dessen Zustimmung beschließt der Ortsbeirat einstimmig, jedes Protokoll der Ortsbeiratssitzungen veröffentlichen zu wollen, mit Ausnahme derjenigen Punkte des Protokolls, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattgefunden haben. Dies soll sowohl durch Aushang an den beiden Infotafeln innerhalb Heisterbergs erfolgen als auch auf der bereits bestehenden eigenen Facebook-Seite des Ortsbeirats. Zur Abstimmung mit der Verwaltung wird der Schriftführer in der 1. Augushälfte mit Herrn Maitz, wie bereits vorabgestimmt, hierzu ein Gespräch führen. Ziel ist eine bessere Einbindung der Bürger, vor allem online der jungen Generation.	<b>B+I</b> <b>+A</b>		
14	6	Um einen reibungsloseren Verwaltungsablauf zu fördern, wird eine Abschrift dieses Protokolls der Verwaltung übergeben werden.	<b>I</b>		